

Förderverein HalbNeunTheater

Mitgliederversammlung vom 8.9.2021, 20:00 Uhr

Teilnehmer: 19 Mitglieder

1. **Begrüßung** durch die 1. Vorsitzende Birgitta Bischoff
2. **Feststellung der Fähigkeit von Beschlussfassungen**
3. **Nachruf auf Stefan Rehse** (2. Vorsitzender) durch die 1. Vorsitzende. Es wurde u.a. hervorgehoben, dass der Förderverein einen engagierten 2. Vorsitzenden verloren hat, der insbesondere viele Reisen die in schöner Erinnerung geblieben sind sehr gründlich organisiert hatte und am Gelingen einen sehr hohen Anteil hatte. Es wurde ein Gedenkminute zum Tode von Stefan Rehse abgehalten.
Nach dem plötzlichen Tode von Stefan Rehse war Hans Klingelmeyer vom Vorstand als kommissarischer 2. Vorsitzender eingesetzt worden.
4. Der Förderverein ist der **DaKo** (Dachverband für Kulturvereine) beigetreten. Für einen Jahresbeitrag von 30 € Beitrag steht dem Förderverein u.a. juristischer Beistand zur Verfügung.
5. Vorstellung der neuen **Gutscheine** mit neuem Design.
6. **Kassenprüferbericht** (A. Otto): die Kassenprüfung ist durch die beiden Kassenprüfer Herrn Bein und Frau Winkler für die Jahre 2020 und 2021 korrekt abgelaufen.
Insgesamt sind 8695 € an Spenden eingegangen.
7. Der Vorstand bedankt sich herzlichst für die zahlreichen **Spenden** und lobt das **Engagement** der Spendenden in den schwierigen Zeiten der Pandemie.
Kassenstand aktuell: 233,- € (Konto), 18,60 € Handkasse
8. **Der Vorstand wurde entlastet**
9. **Wahl des neuen Vorstandes** Wahlleitung: Siegrid Kirchner
 - a. Vorstellungsrunde der alten Vorstandsmitglieder, die sich alle erneut für die nächsten 2 Jahre zur Wahl stellen
 - b. Neue Kandidaten wurden weder vorab schriftlich, noch während der Sitzung vorgeschlagen.
 - c. Wahl der 1. Vorsitzenden (Birgitta Bischoff), des 2. Vorsitzenden (Hans Klingelmeyer), des Schatzmeisters (Andreas Otto), der BeisitzerInnen (Petra Harke, Wolfgang Harke, Jutta Rinker, Dr. Helga Rothe) erfolgte jeweils einstimmig durch die anwesenden Mitglieder.
 - d. Alle nahmen die Wahl an
 - e. Wahl der Kassenprüfer: Frau Winkler und Herr Bein: beide wurden einstimmig gewählt und nahmen die Wahl an.
 - f. Ein dickes Lob an Siegrid Kirchner für die Wahlleitung
10. **Eingegangene Anträge.** Ein Antrag war beim Förderverein eingegangen, der aber in die Zuständigkeit des Theaters und nicht des Fördervereins fällt (Bestuhlung in Pandemiezeiten). Daher wurde der Antrag an das Theater weitergeleitet.
11. **Verschiedenes**
 - a. Jürgen Keller schildert die aktuelle Situation des HalbNeunTheaters:
 - i. Es sind zahlreiche Spenden eingegangen (10.000 -11.000 €), hinzu AMN Spenden von der Sparkassenstiftung (10.000 €) dem Kulturfond der Stadt, Corona-Fördergelder. Viele Theaterbesucher haben auf Rückzahlung von Karten verzichtet, wofür sich das Theater bedankt. Insgesamt ist ein finanzielles Plus für 2-3 Monate vorhanden.
 - ii. Der Kartenverkauf verläuft insgesamt sehr schleppend. Erste Veranstaltungen fanden mit ca. 30 Zuschauern statt, obwohl die aktuellen Hygieneregeln (3G) ein volles Mobiliar erlauben. Die Zuschauer bisher waren ausschließlich geimpfte oder genesene Zuschauer.

- iii. Einige Künstler haben in Folge des schleppenden Vorverkaufs Vorstellungen abgesagt
 - iv. Das Theater erwartet eventuell Starhilfe für den Winter, das für einen dringend benötigten neuen Teppichboden verwendet werden soll.
- b. Bedingt durch die Pandemie ist dieses Jahr keine Reise geplant. Nächstes Jahr soll je nach Situation der Pandemie wieder eine Reise geplant werden.
- c. Die beiden Vorsitzenden, so wie die Beisitzer Petra Harke und Wolfgang Harke erklären, dass sie nach der kommenden Periode von 2 Jahren aus Altersgründen nicht mehr weiter kandidieren werden. Es werden neue Mitarbeiter für den Vorstand gesucht. Interessierte Mitglieder werden aufgerufen sich zu melden und eventuell bei einer Vorstandssitzung in die Arbeit hineinzuschnuppern.

Bei Interesse werden Mitglieder gebeten eine E-Mail an folgende Adresse zu schicken:

eMail: foerderverein@halbneuntheater.de

12. Die 1. Vorsitzende Birgitta Bischoff schließt die Mitgliederversammlung um 21:30 Uhr.